



## Niederschrift

über den öffentlichen Teil der 21. Sitzung des  
Hauptausschusses der Stadt Eberswalde  
am 16.09.2021, 18:00 Uhr,  
im Familiengarten Eberswalde, Stadthalle "Hufeisenfabrik",  
Am Alten Walzwerk 1, 16227 Eberswalde

### TAGESORDNUNG

1. Begrüßung und Eröffnung der Sitzung
2. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
3. Beschlussfassung über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift der 20. Sitzung des Hauptausschusses der Stadt Eberswalde vom 29.07.2021
4. Feststellung der Tagesordnung
5. Informationen des Vorsitzenden
6. Einwohnerfragestunde
7. Informationen aus der Stadtverwaltung
8. Informationsvorlagen
9. Anfragen, Anregungen und Informationen von Fraktionen und Stadtverordneten sowie im Rahmen ihrer Zuständigkeit von Ortsvorstehern/innen, den Vorsitzenden der Beiräte gemäß Hauptsatzung und den Beauftragten gemäß Hauptsatzung
10. Genehmigung von Eilentscheidungen
11. Beschlussvorlagen (Beratung und Beschlussfassung)
- 11.1. **Vorlage:** BV/0498/2021 **Einreicher/**

**zuständige Dienststelle:** 20 – Kämmerei

**Jahresabschluss der Stadt Eberswalde zum 31.12.2019**

- 11.2. **Vorlage:** BV/0499/2021 **Einreicher/**  
**zuständige Dienststelle:** 20 – Kämmerei  
**Entlastung des Hauptverwaltungsbeamten für den Jahresabschluss 2019**
- 11.3. **Vorlage:** BV/0506/2021 **Einreicher/**  
**zuständige Dienststelle:** 40 – Amt für Bildung, Jugend und Sport  
**Satzung der Stadt Eberswalde für die Benutzung der Kindertagesstätten in städtischer Trägerschaft (KitaBenS)**
- 11.4. **Vorlage:** BV/0501/2021 **Einreicher/**  
**zuständige Dienststelle:** 01.2 - Beteiligungsverwaltung  
**Ergänzungsvereinbarung zur Finanzierungsvereinbarung zum durchgehenden Bahnbetrieb Templin - Joachimsthal - Eberswalde zwischen dem Land Brandenburg, dem Landkreis Barnim, dem Landkreis Uckermark, der Stadt Templin, der Stadt Eberswalde, dem Amt Joachimsthal und dem Amt Gerswalde**
- 11.5. **Vorlage:** BV/0504/2021 **Einreicher/**  
**zuständige Dienststelle:** 87 – Amt für Stadtmarketing und Tourismus  
**Zukunft der Eberswalder Wochenmärkte**
- 11.6. **Vorlage:** BV/0490/2021 **Einreicher/**  
**zuständige Dienststelle:** Fraktion FDP | Bürgerfraktion Barnim, Fraktion Bündnis 90/Die Grünen, Fraktion SPD | BFE, Fraktion CDU  
**Erarbeitung eines Vorschlages für eine Richtlinie zur Vergabe städtischer Grundstücke**
- 11.7. **Vorlage:** BV/0465/2021 **Einreicher/**  
**zuständige Dienststelle:** Fraktion SPD | BFE  
**Photovoltaik und Solaranlagen auf Dächern und Fassaden**
- 11.8. **Vorlage:** BV/0492/2021 **Einreicher/**  
**zuständige Dienststelle:** 65 – Tiefbauamt  
**Vergabe von Bauleistung nach VOB für die Klimaanpassung Brandenburgisches Viertel Versickerungsbecken Neuruppiner Straße**
- 11.9. **Vorlage:** BV/0491/2021 **Einreicher/**  
**zuständige Dienststelle:** 65 – Tiefbauamt  
**Vergabe von Planungsleistungen nach HOAI für den Umbau der Cottbuser Straße und die Bereitstellung von außerplanmäßigen Haushaltsmitteln**

**TOP 1:**

**Begrüßung und Eröffnung der Sitzung**

Herr Herrmann, Vorsitzender des Hauptausschusses, eröffnet die 21. Sitzung des Hauptausschusses um 18:00 Uhr.

**TOP 2:**

**Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit**

Herr Herrmann stellt fest, dass form- und fristgerecht eingeladen wurde und der Hauptausschuss beschlussfähig ist.

Einwendungen hiergegen werden nicht vorgetragen.

Zu Beginn des Hauptausschusses sind 9 Hauptausschussmitglieder und die allgemeine Stellvertreterin des Bürgermeisters, mithin **10 Stimmberechtigte**, anwesend (**Anlage 1**).

**TOP 3:**

**Beschlussfassung über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift der 20. Sitzung des Hauptausschusses der Stadt Eberswalde vom 29.07.2021**

Es liegen keine Einwendungen vor.

**TOP 4:**

**Feststellung der Tagesordnung**

Der Tagesordnung wird einstimmig zugestimmt.

**TOP 5:**

**Informationen des Vorsitzenden**

Herr Herrmann informiert, dass die Anfrage von Frau Kersten zum Schulstart im Hauptausschuss vom 29.07.2021 am 03.08.2021 beantwortet und an alle Stadtverordneten per E-Mail übersandt wurde (**Anlage 2**).

**TOP 6:**

**Einwohnerfragestunde**

Es werden keine Fragen gestellt.

## TOP 7:

### Informationen aus der Stadtverwaltung

#### 7.1 Frau Fellner:

- erklärt, dass die 50Hertz Transmission GmbH ab dem 20.09.2021 mit dem Garagenabriss unter Mast 246 der neuen 380-kV-Leitung (28 Garagen, 2 Reihen á 14) beginnen wird; das Unternehmen hat das Baurecht für diese Maßnahme; dazu fand am 15.09.2021 vor Ort mit den Kollegen vom Liegenschaftsamt und vom Tiefbauamt eine Begehung statt, um zu gewährleisten, dass die Beschilderung vorgenommen wird und die Garagennutzer rechtzeitig über die Maßnahmen informiert werden; ein Bauschild mit der entsprechenden Information wird errichtet; das Unternehmen hat zugesagt, eine Presseveröffentlichung vorzunehmen
- informiert, dass im Rechtsstreit mit dem Unternehmen Berger Bau, den die Stadt Eberswalde in erster Instanz gewonnen hat, die Gegenseite inzwischen Berufung eingelegt hat; die Stadt Eberswalde sieht dem gelassen entgegen, weil die erste Instanz unsere Position vollumfänglich bestätigt hat
- führt aus, dass die Stadt Eberswalde im Hauptausschuss vom 17.06.2021 (Beschluss-Nr.: H/113/19/21, BV/0459/2021) ermächtigt wurde, bei einer Teilungsversteigerung eines Grundstücks mit Wald und der Teilfläche einer Kleingartenanlage teilzunehmen; es handelt sich um die Kleingartenanlage, welche in unseren Wald in den Drehnitzwiesen herein reicht; der Verkehrswert lag bei etwa 45.000 Euro; es wurde für 260.000 Euro ersteigert, was weit über dem vom Hauptausschuss genehmigten Maximalgebot der Stadt Eberswalde lag; wer das Teilstück ersteigert hat, ist der Stadt Eberswalde bis jetzt nicht bekannt; allerdings ist das Teilstück nach Bundeskleingartengesetz und Flächennutzungsplan geschützt

Herr Jede und Herr Krieg nehmen ab 18:06 Uhr an der Sitzung teil (**12 Stimmberechtigte**).

#### 7.2 Herr Prof. Dr. König:

- informiert zur Thematik „Weihnachtsmarkt“: Herr Reichelt und sein Team vom Kulturamt bereiten einen Weihnachtsmarkt vor, allerdings müssen mit den Händlern noch Gespräche geführt werden; es ist beabsichtigt, den geplanten Zeitraum des Weihnachtsmarktes beizubehalten, der weiterhin auf dem Eberswalder Marktplatz stattfinden soll; die Stadt überlegt, ob der Weihnachtsmarkt zur Entzerrung Richtung AltstadtCarrée erweitert wird und die Öffnungszeiten von 16:00 Uhr bis 20:00 Uhr festgelegt werden; die Thematik wird im Ausschuss für Kultur, Soziales und Integration am 06.10.2021 auf die Tagesordnung genommen

#### 7.3 Herr Berendt:

- geht auf die Anfrage von Herrn Trieloff im Ausschuss für Wirtschaft und Finanzen am 14.09.2021 zu TOP 7.3 ein und informiert über die tatsächlichen Ergebnisse der Online-Abstimmung beim Bürgerbudget; es erfolgten online 2.638 Abstimmungen, davon 511 Mehrfacheintragungen; 127 ungültige Abstimmungen, bei 109 Abstimmungen handelt es sich um Personen, die nicht aus Eberswalde kommen, bei 5 Abstimmungen handelt es sich um nicht mehr in Eberswalde Lebende, 2 waren zu jung, 2 Eintragungen wurden verworfen und 74 waren weitere sonstige Abstimmungen; diejenigen, die online abstimmt haben, konnten gezählt werden, da keiner von seiner Online-Abstimmung zurückgetreten ist und am Tag der Entscheidung am 11.09.2021 erneut abgestimmt hat

## **TOP 8:**

### **Informationsvorlagen**

Es liegen keine Informationsvorlagen vor.

## **TOP 9:**

### **Anfragen, Anregungen und Informationen von Fraktionen und Stadtverordneten sowie im Rahmen ihrer Zuständigkeit von Ortsvorstehern/innen, den Vorsitzenden der Beiräte gemäß Hauptsatzung und den Beauftragten gemäß Hauptsatzung**

#### 9.1 Herr Jede:

- fragt zu den Corona-Maßnahmen in den Schulen, ob es stimmt, dass bei einer Corona-Erkrankung die Tischnachbarn in Quarantäne gehen müssen; weiterhin teilt er mit, dass sachkundige Einwohner in den Ausschüssen große Bedenken haben, die Ausschüsse zu besuchen, wenn so ein Fall eintreten sollte

Herr Dr. König führt dazu aus, dass es der Entscheidung des Gesundheitsamtes des Landkreises Barnim obliegt, wer von den Betroffenen in Quarantäne gehen muss. Dieses trifft dann jeweils Einzelfallentscheidungen.

- bezieht sich auf seine Anfrage im Hauptausschuss am 29.07.2021 zu TOP 9.5 zu den Reparaturarbeiten der Angermünder Straße und teilt mit, dass diese nicht einwandfrei repariert wurde

Frau Fellner führt aus, dass in diesem Jahr die Fahrbarkeit der Angermünder Straße sichergestellt werden musste; die Fahrbahnoberfläche soll im nächsten Jahr komplett erneuert werden, allerdings bedarf es noch einer genauen Abstimmung im Haushalt.

- fragt an, ob die Bäume in der Poststraße beschnitten werden können, da diese zur Fahrbahn neigen; die dortigen Anwohner haben sich beschwert

Frau Fellner wies darauf hin, dass es sich beim Baumschnitt um ein ambivalentes Thema handelt, denn egal, ob man die Bäume beschneidet oder nicht, gibt es Kritik von unterschiedlichen Seiten; sie wird das Thema jedoch mitnehmen und es an Fachleute weitergeben, deren Fachmeinung dann umgesetzt wird.

Herr Parys nimmt ab 18:12 Uhr an der Sitzung teil (**13 Stimmberechtigte**).

#### 9.2 Herr Kriewald:

- gibt in Bezug auf den heutigen TOP 11.5 ein Statement vom Seniorenbeirat und führt an, dass nicht jeder in der Lage ist, online abzustimmen; den Senioren geht es um die Marktbewirtschaftung; sie wünschen sich ein regionales und vielfältiges Angebot, Ruhe, Ordnung und Sauberkeit; Einkauf ist zum Teil Nebensache, aber auch das Treffen von Bekannten und die Kommunikation sind ihnen wichtiger und haben einen hohen Stellenwert; der Seniorenbeirat befürwortet den Vorschlag der Verwaltung

**TOP 10:**

**Genehmigung von Eilentscheidungen**

Es liegen keine Eilentscheidungen vor.

**TOP 11:**

**Beschlussvorlagen (Beratung und Beschlussfassung)**

**TOP 11.1:**

**Vorlage:** BV/0498/2021 **Einreicher/**

**zuständige Dienststelle:** 20 – Kämmerei

**Jahresabschluss der Stadt Eberswalde zum 31.12.2019**

Abstimmungsergebnis: einstimmig befürwortet

Der Hauptausschuss empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung nachstehende Beschlussfassung vorzunehmen:

**Beschlussvorschlag:**

Der geprüfte Jahresabschluss der Stadt Eberswalde per 31.12.2019 wird beschlossen.

**TOP 11.2:**

**Vorlage:** BV/0499/2021 **Einreicher/**

**zuständige Dienststelle:** 20 – Kämmerei

**Entlastung des Hauptverwaltungsbeamten für den Jahresabschluss 2019**

Abstimmungsergebnis: einstimmig befürwortet

Der Hauptausschuss empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung nachstehende Beschlussfassung vorzunehmen:

**Beschlussvorschlag:**

Dem Bürgermeister wird nach § 82 Absatz 4 BbgKVerf die uneingeschränkte Entlastung für den Jahresabschluss 2019 der Stadt Eberswalde erteilt.

**TOP 11.3:**

**Vorlage:** BV/0506/2021 **Einreicher/**

**zuständige Dienststelle:** 40 – Amt für Bildung, Jugend und Sport

**Satzung der Stadt Eberswalde für die Benutzung der Kindertagesstätten in städtischer Trägerschaft (KitaBenS)**

Abstimmungsergebnis: einstimmig befürwortet

Der Hauptausschuss empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung nachstehende Beschlussfassung vorzunehmen:

**Beschlussvorschlag:**

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt die als Anlage beigefügte Satzung der Stadt Eberswalde für die Benutzung der Kindertagesstätten in städtischer Trägerschaft (KitaBenS). Diese tritt rückwirkend ab 01. August 2021 in Kraft und zugleich wird die bisher bestehende Satzung aufgehoben.

**TOP 11.4:**

**Vorlage:** BV/0501/2021 **Einreicher/**

**zuständige Dienststelle:** 01.2 – Beteiligungsverwaltung

**Ergänzungsvereinbarung zur Finanzierungsvereinbarung zum durchgehenden Bahnbetrieb Templin - Joachimsthal - Eberswalde zwischen dem Land Brandenburg, dem Landkreis Barnim, dem Landkreis Uckermark, der Stadt Templin, der Stadt Eberswalde, dem Amt Joachimsthal und dem Amt Gerswalde**

Abstimmungsergebnis: einstimmig befürwortet

Der Hauptausschuss empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung nachstehende Beschlussfassung vorzunehmen:

**Beschlussvorschlag:**

Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Eberswalde beauftragt den Bürgermeister die als Anlage 1 beigefügte Ergänzungsvereinbarung, nebst Anlagen, zur Finanzierungsvereinbarung zum durchgehenden Bahnbetrieb Templin - Joachimsthal - Eberswalde zwischen dem Land Brandenburg, den Landkreisen Barnim und Uckermark, den Städten Templin und Eberswalde sowie den Ämtern Joachimsthal und Gerswalde abzuschließen. Die finanziellen Mittel in Höhe von 20.000 Euro werden im Haushalt des Jahres 2022 bereitgestellt.

**TOP 11.5:**

**Vorlage:** BV/0504/2021 **Einreicher/**

**zuständige Dienststelle:** 87 – Amt für Stadtmarketing und Tourismus

**Zukunft der Eberswalder Wochenmärkte**

*Herr Jede teilt mit, dass er es schade findet, dass wir es nicht probieren, etwas Neues zu entwickeln; er ist davon überzeugt, dass im Stadtmarketing gute Leute tätig sind, die so eine Aufgabe problemlos meistern würden; einige Händler haben signalisiert, dass sie nicht mehr dabei sein werden, was bedauerlich ist; aus diesem Grund wird er der Vorlage nicht zustimmen.*

Abstimmungsergebnis: mehrheitlich befürwortet

Der Hauptausschuss empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung nachstehende Beschlussfassung vorzunehmen:

**Beschlussvorschlag:**

Die Verwaltung wird beauftragt, die Zusammenarbeit mit der Deutschen Marktgilde eG als Betreiber der Eberswalder Wochenmärkte auf Basis der bestehenden Verträge fortzusetzen und in 5 Jahren erneut eine Evaluierung durchzuführen (Option 1).

**TOP 11.6:**

**Vorlage:** BV/0490/2021 **Einreicher/**

**zuständige Dienststelle:** Fraktion FDP | Bürgerfraktion Barnim,  
Fraktion Bündnis 90/Die Grünen,  
Fraktion SPD | BFE,  
Fraktion CDU

**Erarbeitung eines Vorschlages für eine Richtlinie zur Vergabe städtischer Grundstücke**

Herr Herrmann informiert, dass die von den Fraktionen am 30.08.2021 eingereichte Austauschvorlage vor der Sitzung an alle Hauptausschussmitglieder versandt wurde.

*Herr Walter bittet die MOZ, auch die zustimmenden Fraktionen zu erwähnen; weist darauf hin, dass die Stadtverwaltung eine Vorarbeit geleistet hat. Er ist auf das Ergebnis und die verschiedenen Vorschläge gespannt. Dieses Thema wird uns noch einige Jahre beschäftigen.*

*Herr Trieloff freut sich darüber, dass mehrere Fraktionen diese Vorlage eingereicht haben; er bittet die MOZ, die einreichenden und zustimmenden Fraktionen zu erwähnen. Die Begründungen sind rot dargestellt. Er dankt insbesondere Frau Oehler für die Gemeinschafts- und Teamarbeit.*

*Frau Oehler hatte die Initiative ergriffen und sich mit den einreichenden Fraktionen ausgetauscht, um die Austauschseite einzureichen.*

Abstimmungsergebnis: mehrheitlich befürwortet

Der Hauptausschuss empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung nachstehende Beschlussfassung vorzunehmen:

**Beschlussvorschlag:**

Die Stadtverwaltung Eberswalde wird beauftragt einen Entwurf für eine Richtlinie zur Vergabe städtischer Grundstücke zu erarbeiten und der Stadtverordnetenversammlung zur Diskussion und Entscheidung vorzulegen. Mit dieser Richtlinie sollen die Interessen von Familien und langjährigen Einwohnern der Stadt möglichst gestärkt werden.

Die Verwaltung unterbreitet schnellstmöglich einen Vorschlag zu einem verbindlichen Zeitplan von der inhaltlichen Ausgestaltung dieses Prozesses.



## **TOP 11.7:**

**Vorlage:** BV/0465/2021 **Einreicher/**

**zuständige Dienststelle:** Fraktion SPD | BFE

### **Photovoltaik und Solaranlagen auf Dächern und Fassaden**

Herr Herrmann informiert, dass die von der Fraktion SPD | BFE am 05.09.2021 eingereichte Austauschseite vor der Sitzung an alle Hauptausschussmitglieder verteilt wurde (**Anlage 3**).

Im Ausschuss für Stadtentwicklung, Wohnen und Umwelt vom 07.09.2021 teilte die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen mit, als miteinreichende Fraktion für die Vorlage zu fungieren. Die einreichenden Fraktionen haben mitgeteilt, dass der Betreff nun wie folgt lauten soll:

„Photovoltaik und Solaranlagen sowie Begrünung auf Dächern und an Fassaden“

*Herr Lux führt aus, dass der Klimaschutz ein zentrales Thema ist und findet, dass die Stadt Eberswalde gut aufgestellt ist.*

*Frau Kersten begrüßt prinzipiell das Anliegen und alle Maßnahmen so zu gestalten, allerdings sollte für die Mieter keine zusätzliche finanzielle Belastung (Mietsteigerung) daraus entstehen.*

*Herr Trieloff merkt an, dass es eine sehr detaillierte Vorlage ist, die eigentlich Verwaltungshandeln beschreibt und dieser Sektor von der Bauverwaltung sehr gut bearbeitet wurde. Er begrüßt, dass das Dachkataster angelegt werden soll. Seine Fraktion ist uneins mit der Bewertung der Vorlage. Er wird sich der Stimme enthalten. Vielleicht gelingt es, dieses Thema künftig fokussierter zu gestalten.*

*Herr Jede merkt an, dass der Baugesetzgeber umweltfreundliche Aspekte vorschreibt; Sanierungen sind teuer – die Vermieter können daher von den Mietern höhere Mieten verlangen.*

*Herr Walter fasst zusammen, dass er die Vorlage gut findet und unterstützt den Antrag und den Hinweis, dass die Mehrkosten nicht auf die Mieter umgelegt werden sollen.*

Abstimmungsergebnis: mehrheitlich befürwortet

Der Hauptausschuss empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung nachstehende Beschlussfassung vorzunehmen:

#### **Beschlussvorschlag:**

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt:

1. Die Verwaltung der Stadt Eberswalde wird entsprechend des Beschlusses zum Klimapakets vom 17.12.2019 beauftragt, auf allen neu zu errichtenden und zu sanierenden städtischen Dach- und/oder Fassadenflächen eine Begrünung sowie die Errichtung von Solarthermie oder Photovoltaik (PV)-Anlagen zu prüfen. Sofern dies technisch möglich und wirtschaftlich vertretbar ist, erfolgt nach einer auf den jeweiligen Standort bezogenen Abwägung die Umsetzung von Begrünungen und/oder kombinierter oder alleiniger Solarthermischer oder PV-Anlagen entweder in Eigenregie oder durch geeignete Dritte. Bei zu sanierenden Dachflächen erfolgt die Installation der Anlagen unter Berücksichtigung der Baustatik und ggf. des Denkmalschutzes.

2. Die Gesellschaften, an denen die Stadt Eberswalde beteiligt ist, wie die Wohnungsbau- und Hausverwaltungs-GmbH (WHG) und die Technische Werke Eberswalde GmbH, werden aufgefordert, bei Neubauten und Erweiterungen von Gebäuden wie bei Dach- und Fassadensanierungen gleichfalls in verstärktem Maße Solar- und/oder Photovoltaik- Anlagen zu errichten. Mietern der WHG soll der Zugang zur Eigenstromversorgung mittels so genannter steckerfertiger PV-Anlagen im Rahmen der baulichen Gegebenheiten ermöglicht bzw. erleichtert werden.
3. Die Stadt stellt, sobald möglich, ein Dachkataster für die Errichtung von Solar- und PV- Anlagen zur Verfügung, um eine Erst-Information für Interessierte anzubieten sowie Potenziale für die Nutzung solarer Energie aufzuzeigen.
4. Eigentümer von Dächern privater Haushalte oder gewerblicher Liegenschaften sollen bei Neuerrichtung oder Dachsanierung aus Gründen des Klimaschutzes zum Einbau von solarthermischen oder Photovoltaik-Anlagen motiviert werden. Dazu sollen Information über digitale Kanäle, ein Beratungsangebot unterbreitet, sowie Fachplaner vermittelt werden.
5. Zur Unterstützung überarbeitet die Stadt Eberswalde den Leitfaden „Nachhaltiges Planen, Bauen und Sanieren in Eberswalde“ hinsichtlich der Nutzung Erneuerbarer Energien mit besonderem Fokus auf Solarthermie und Photovoltaik.

**TOP 11.8:**

**Vorlage:** BV/0492/2021 **Einreicher/**

**zuständige Dienststelle:** 65 – Tiefbauamt

**Vergabe von Bauleistung nach VOB für die Klimaanpassung Brandenburgisches Viertel Versickerungsbecken Neuruppiner Straße**

Abstimmungsergebnis: einstimmig beschlossen

**Beschlusstext:**

**Beschluss-Nr.: H 139/21/21**

Der Hauptausschuss beschließt die Bauleistungen für die Klimaanpassung Brandenburgisches Viertel Versickerungsbecken, Neuruppiner Straße in Höhe von 208.262,29 EUR an die Firma Gala Tiefbau GmbH, Straße der Jugend 25 in 16303 Schwedt zu vergeben.

Die Verwaltung wird beauftragt, den Zuschlag an die Firma Gala Tiefbau GmbH zu erteilen.

**TOP 11.9:**

**Vorlage:** BV/0491/2021 **Einreicher/**

**zuständige Dienststelle:** 65 – Tiefbauamt

**Vergabe von Planungsleistungen nach HOAI für den Umbau der Cottbuser Straße und die Bereitstellung von außerplanmäßigen Haushaltsmitteln**

Abstimmungsergebnis: einstimmig beschlossen

**Beschlusstext:****Beschluss-Nr.: H 140/21/21**

Der Hauptausschuss beschließt die außerplanmäßigen Planungsleistungen für den Umbau der Cottbuser Straße in 16227 Eberswalde inklusive der Regenentwässerung und der Beleuchtungsanlage in Höhe von 55.537,36 EUR an TSC Beratende Ingenieure GmbH & Co.KG NL Nord, Helmut-Just-Straße 4 in 17036 Neubrandenburg zu vergeben.

Die Verwaltung wird beauftragt, einen entsprechenden Vertrag mit dem Büro zu schließen.

Herr Herrmann beendet die öffentliche Sitzung des Hauptausschusses um 18:49 Uhr.

Herrmann  
Vorsitzender des Hauptausschusses

D. Wurmsee  
Schriftführerin

**Sitzungsteilnehmer/innen:**

- **Vorsitzender**  
Götz Herrmann
  
- **Stellvertreterin des Vorsitzenden**  
Karen Oehler
  
- **Ausschussmitglied**  
Friedhelm Boginski   vertreten durch Frau Fellner  
Uwe Grohs  
Viktor Jede   ab 18:06 Uhr anwesend  
Thomas Krieg   ab 18:06 Uhr anwesend  
Hardy Lux  
Heinz-Dieter Parys   ab 18:12 Uhr anwesend  
Volker Passoke   vertreten durch Frau Kersten  
Götz Trieloff  
Sebastian Walter  
Mirko Wolfgramm  
Ringo Wrase   vertreten durch Frau Lösche
  
- **Dezernent/in**  
Maik Berendt  
Prof. Dr. Jan König
  
- **Beiräte gemäß Hauptsatzung**  
Rainer Kriewald
  
- **Verwaltungsmitarbeiter/innen**  
Stefan Prescher  
Sylke Wendlandt  
Dr.-Ing. Georg Werdermann  
Uwe Wessollek
  
- **Gäste**  
Carsten Zinn  
Sven Klamann